



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 15.05.2020

Barrierefreier Ausbau der Oberpfälzer Bahnhöfe

Bayern liegt bundesweit bei barrierefreien Bahnhöfen auf viertletztem Platz. Auch im Regierungsbezirk Oberpfalz sind zahlreiche Bahnhöfe selbst in größeren Städten wie Weiden, Amberg oder Schwandorf nicht barrierefrei.

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Welche Programme zur Schaffung von Barrierefreiheit von Bahnhöfen und Bahnsteigen gab bzw. gibt es seit der Erklärung des Ziels „Bayern barrierefrei bis 2023“ des damaligen Ministerpräsidenten Horst Seehofer? 3
- 1.2 Welche Laufzeiten hatten bzw. haben diese Programme? 3
- 1.3 Welche Voraussetzungen zur Aufnahme in diese Programme sind dabei für die Bahnhöfe u. a. mit Hinblick auf die Aus- und Einstiege jeweils zu erfüllen (bitte aufschlüsseln nach Programm)? 4

- 2.1 Welche finanzielle Ausstattung haben die Programme jeweils (bitte jeweils aufschlüsseln nach zwingend erforderlicher finanzieller Beteiligung von Bund, Land oder Kommune)? 5
- 2.2 Sind die Programme anderweitig begrenzt (z. B. nach Anzahl)? 6

- 3.1 Welche Bahnhöfe in Bayern wurden seit der Erklärung des Ziels „Bayern barrierefrei bis 2023“ für diese Programme angemeldet (bitte nach Programm und Regierungsbezirk aufschlüsseln)? 6
- 3.2 Welche dieser Anträge wurden genehmigt (bitte nach Programm und Regierungsbezirk aufschlüsseln)? 6
- 3.3 Welche Bahnhöfe wurden oder werden derzeit mithilfe dieser Programme barrierefrei geplant bzw. umgebaut (bitte nach Programm, Regierungsbezirk und jeweils nach „Planung“, „derzeit im Bau“ und „abgeschlossen“ aufschlüsseln)? 6

- 4.1 Wie viel Zeit vergeht durchschnittlich zwischen Abschluss der Planung und Baubeginn beim barrierefreien Ausbau der Bahnhöfe? 6
- 4.2 Zu welchen Verzögerungen kam bzw. kommt es beim Baubeginn aufgrund fehlender Finanzierungszusagen des Bundes? 7
- 4.3 Welche anderen Gründe sorgten bzw. sorgen für Verzögerungen? 7

- 5.1 Für welche Bahnhöfe in der Oberpfalz ist derzeit die Schaffung der Barrierefreiheit angedacht (bitte aufschlüsseln nach Programm)? 7
- 5.2 Für welche Bahnhöfe in der Oberpfalz ist derzeit die Schaffung der Barrierefreiheit in Planung (bitte aufschlüsseln nach Programm)? 7
- 5.3 Für welche Bahnhöfe in der Oberpfalz ist derzeit die Schaffung der Barrierefreiheit zu Ende geplant (bitte aufschlüsseln nach Programm)? 7

6. Wann werden diese Planungen jeweils bei optimistischer Schätzung frühestens realisiert bzw. realisiert sein? 7

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

-
7. Verfolgt die Staatsregierung ein neues zeitliches Ziel zur Schaffung der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum sowie im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)? 7
- 8.1 In welchem finanziellen Ausmaß erwägt die Staatsregierung eine finanzielle Beteiligung der Kommunen am flächendeckenden barrierefreien Ausbau des Stationsnetzes in Bayern? 8
- 8.2 Nach welchen Kriterien erwägt die Staatsregierung eine finanzielle Beteiligung der Kommunen am flächendeckenden barrierefreien Ausbau des Stationsnetzes in Bayern? 8
- 8.3 Bis wann rechnet die Staatsregierung mit dem Abschluss der diesbezüglichen Prüfung zur kommunalen Mitfinanzierung? 8

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr in Abstimmung mit dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
vom 25.08.2020

Vorbemerkung

Voranstellend ist darauf hinzuweisen, dass nach Art. 87e Grundgesetz der Bund für die Finanzierung der bundeseigenen Schieneninfrastruktur verantwortlich ist. Dazu gehört auch der barrierefreie Ausbau der Stationen, die sich im Eigentum der Deutschen Bahn (DB) befinden. In Einzelfällen, insbesondere bei der Barrierefreiheit, engagiert sich die Staatsregierung freiwillig, um den flächendeckenden Ausbau zu beschleunigen.

Der frühere Ministerpräsident Horst Seehofer hat in seiner Regierungserklärung im November 2013 das Ziel vorgegeben, Bayern bis 2023 im gesamten öffentlichen Raum, für den der Freistaat bzw. seine Kommunen zuständig sind, barrierefrei zu machen. DB-Stationen sind daher nicht durch diese Zielvorgabe abgedeckt.

1.1 Welche Programme zur Schaffung von Barrierefreiheit von Bahnhöfen und Bahnsteigen gab bzw. gibt es seit der Erklärung des Ziels „Bayern barrierefrei bis 2023“ des damaligen Ministerpräsidenten Horst Seehofer?

Die nachfolgenden Ausführungen beschränken sich auf jene Programme bzw. Förderinstrumente, bei denen entweder durch die Bereitstellung von Landesmitteln oder durch Entscheidungen der Staatsregierung bestehende Stationen in Bayern eine Perspektive für den barrierefreien Ausbau bekommen haben. Dabei handelt es sich sowohl um reine Sonderprogramme für den barrierefreien Stationsausbau als auch um Fördertöpfe, aus denen neben anderen Bahnzwecken auch die Barrierefreiheit finanziert werden konnte bzw. kann. Außen vor bleiben Ansätze, bei denen einzelne Bahnsteige stufenfrei erreichbar gemacht worden sind, jedoch nicht die gesamte Station barrierefrei. Zudem sind rein bundesfinanzierte Förderinstrumente nicht aufgeführt – mit Ausnahme der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung (LuFV) Anlage 8.7, bei welcher der Freistaat jedoch die Förderprojekte zusammen mit der Deutschen Bahn bestimmt.

Bei den zuvor genannten Förderinstrumentarien handelt es sich um:

- 46-Mio.-Euro-Programm für die S-Bahn Nürnberg,
- 102-Mio.-Euro-Programm für die S-Bahn München,
- Bayern-Paket 2013 – 2018,
- Bayern-Paket II,
- Kofinanzierung zum ZIP-Teilprogramm (ZIP = Zukunftsinvestitionsprogramm) „Herstellung der Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen“,
- Kofinanzierung zur zweiten Säule der Förderinitiative zur Attraktivitätssteigerung und Barrierefreiheit von Bahnhöfen (FABB 2; Projektauswahl im Gange),
- LuFV Anlage 8.7 „Länderquote Bayern“ (LuFV I, II und III),
- (Ko-)Finanzierung Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) im Rahmen von S-Bahn-Ausbauprojekten,
- Pönalemittel der Bayerischen Eisenbahngesellschaft für qualitätssteigernde Infrastrukturprojekte,
- Einzelprojektvereinbarungen, wie z. B. für Hbf Würzburg,
- Planungsgaranzieusage für Stationen entlang des Bedarfsplanprojekts „Ostkorridor Süd“ (Bahnstrecke Hof–Regensburg–Obertraubling).

1.2 Welche Laufzeiten hatten bzw. haben diese Programme?

Förderinstrument	Laufzeit
46-Mio.-Euro-Programm	1996 bis Projekteabschluss
102-Mio.-Euro-Programm	2001 bis Projekteabschluss

Förderinstrument	Laufzeit
Bayern-Paket 2013 – 2018	2013 bis Projekteabschluss
Bayern-Paket II	2019 bis Projekteabschluss
ZIP	2016 bis 2020
FABB 2	voraussichtlich 2020 bis 2028
LuFV I (Anlage 8.7)	2010 bis 2015
LuFV II (Anlage 8.7)	2015 bis 2019
LuFV III (Anlage 8.7)	2020 bis 2029
Pönale, Einzelvereinbarungen, GVFG	ohne zeitliche Beschränkung
Planungsgarantie Ostkorridor Süd	abhängig vom Bedarfsplanprojekt

1.3 Welche Voraussetzungen zur Aufnahme in diese Programme sind dabei für die Bahnhöfe u. a. mit Hinblick auf die Aus- und Einstiege jeweils zu erfüllen (bitte aufschlüsseln nach Programm)?

Förderinstrument	Anzahl Ein-Aussteiger (E/A)	Sonstige Kriterien
46-Mio.-Euro-Paket		S-Bahn Nürnberg
102-Mio.-Euro-Paket	möglichst hohe E/A-Zahlen	S-Bahn München
Bayern-Paket 2013 – 2018	möglichst hohe E/A-Zahlen	<ul style="list-style-type: none"> – bauliche bzw. baubetriebliche Aspekte – Knotenfunktion oder S-Bahnhof – Verknüpfung mit anstehendem Sanierungsbedarf
Bayern-Paket II	möglichst hohe E/A-Zahlen	<ul style="list-style-type: none"> – Knotenfunktion – Distanz zur nächsten barrierefreien Bahnstation – besonderer Bedarf vor Ort – Verknüpfung mit städtebaulichen Umfeldmaßnahmen
ZIP	≤1 000 E/A	mit besonderem Bedarf, wie z. B. einem Altenheim oder einer Behinderteneinrichtung vor Ort
FABB 2	≥1 000 E/A, ≤4 000 E/A	
LuFV I (Anlage 8.7)	≥100 E/A (bei aufwändigen Ausbauten ≥1 000 E/A)	keine S-Bahnstation
LuFV II (Anlage 8.7)	≥100 E/A (bei aufwändigen Ausbauten ≥1 000 E/A)	keine S-Bahnstation

Förderinstrument	Anzahl Ein-Aussteiger (E/A)	Sonstige Kriterien
LuFV III (Anlage 8.7)	≥100 E/A (bei aufwändigen Ausbauten ≥1 000 E/A)	
Pönale		Bahnhofsumbau bringt Fahrplanverbesserung
Einzelvereinbarungen		hohe SPNV-Bedeutung (SPNV = Schienenpersonennahverkehr)
GVFG		Nutzen-Kosten-Faktor beim Gesamtprojekt mind. 1,0
Planungsgarantie Ostkorridor Süd		<ul style="list-style-type: none"> – Station liegt an der Strecke Hof–Regensburg–Obertraubling – Maßnahme nicht durch Bedarfsplan abgedeckt

2.1 Welche finanzielle Ausstattung haben die Programme jeweils (bitte jeweils aufschlüsseln nach zwingend erforderlicher finanzieller Beteiligung von Bund, Land oder Kommune)?

Bei den nachfolgenden Ausführungen erfolgt eine Beschränkung auf die ausschließlich für barrierefreie Stationsausbauten einsetzbaren Förderinstrumente. In der Praxis werden Kostensteigerungen bei den Projekten in den einzelnen Förderpaketen, die den anfangs berücksichtigten Kostenpuffer übersteigen, durch nachträgliche Höherdotierung mit Landesmitteln ausgeglichen. Die genannten Beträge berücksichtigen auch nicht anfallende Ausgleichszahlungen des Freistaates an die DB für die durch den barrierefreien Ausbau entstehenden höheren Unterhaltskosten.

Eine zwingende kommunale Beteiligung gab es bislang nicht. Sie erfolgt jedoch in Einzelfällen freiwillig, wie etwa im Rahmen des Bayern-Pakets 2013 – 2018 beim kürzlich in Betrieb gegangenen S-Bahnhalt Buchenau durch die Stadt Fürstenfeldbruck.

In der folgenden Auflistung ist die Dotierung nur bei reinen Barrierefreiheitsprogrammen angegeben. Bei umfassenderen Finanzierungsinstrumenten oder für Einzelvereinbarungen gibt es keine fix definierte Quote für Barrierefreiheitsmaßnahmen.

Förderinstrument	Gesamtdotierung	Bayerischer Anteil
Bayern-Paket 2013 – 2018	derzeit 130 Mio. Euro	derzeit 60 Mio. Euro
Bayern-Paket II	derzeit 200 Mio. Euro	derzeit 160 Mio. Euro (80 Prozent der Gesamtkosten)
ZIP	160 Mio. Euro bundesweit	derzeit 15 Mio. Euro (knapp 60 Prozent des Maßnahmenumfangs in Bayern)
FABB 2	bisher keine offiziell belastbare Dotierung durch den Bund	mind. 50 Prozent des Finanzierungsvolumens
LuFV I (Anlage 8.7)		keine, da Bundesmittel
LuFV II (Anlage 8.7)		keine, da Bundesmittel
LuFV III (Anlage 8.7)		keine, da Bundesmittel

Förderinstrument	Gesamtdotierung	Bayerischer Anteil
Pönale, Einzelvereinbarungen, GVFG		abhängig vom Einzelfall
Planungsgarantie Ostkorridor Süd	derzeit nicht bezifferbar; abhängig vom Bedarfsplanprojekt	100 Prozent

2.2 Sind die Programme anderweitig begrenzt (z. B. nach Anzahl)?

Bestimmte Programme sind räumlich und thematisch eingegrenzt. Beim 102-Mio.-Euro-Programm für die S-Bahn München und beim 46-Mio.-Euro-Programm für die S-Bahn Nürnberg konnten keine Barrierefreiheitsprojekte außerhalb dieser Netze profitieren. Beim Bayern-Paket II hat die Staatsregierung bewusst Projekte nur außerhalb der S-Bahn-Netze ausgewählt. Die Planungsgarantie für die Stationen entlang des Ostkorridors Süd beschränkt sich auf die vorher genannte Strecke.

- 3.1 Welche Bahnhöfe in Bayern wurden seit der Erklärung des Ziels „Bayern barrierefrei bis 2023“ für diese Programme angemeldet (bitte nach Programm und Regierungsbezirk aufschlüsseln)?**
- 3.2 Welche dieser Anträge wurden genehmigt (bitte nach Programm und Regierungsbezirk aufschlüsseln)?**
- 3.3 Welche Bahnhöfe wurden oder werden derzeit mithilfe dieser Programme barrierefrei geplant bzw. umgebaut (bitte nach Programm, Regierungsbezirk und jeweils nach „Planung“, „derzeit im Bau“ und „abgeschlossen“ aufschlüsseln)?**

In der beigefügten Anlage 1 sind alle Stationen aufgeführt, die mithilfe der in der Antwort zur Frage 1.1 aufgeführten Förderinstrumente barrierefrei geplant, derzeit gebaut bzw. schon ausgebaut worden sind. Der Status der Projekte nach „Planung“, „derzeit im Bau“ und „abgeschlossen“ kann der Spalte „Status“ entnommen werden.

Die beiden einzigen in der Antwort zur Frage 1.1 aufgeführten Programme, denen ein Anmelde- und Auswahlprozess vorgeschaltet ist, sind die beiden Sonderprogramme des Bundes, bei denen die Länder und ggf. Kommunen mitfinanzieren müssen (ZIP-Teilprogramm und FABB 2).

Für FABB 2 läuft das Auswahlverfahren des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur noch. Die Staatsregierung hat alle rund 70 noch nicht barrierefreien Stationen in Bayern, die das Programmkriterium „1.000 bis 4.000 Ein- und Aussteiger“ erfüllen, beim Bund angemeldet (siehe Anlage 2).

Für das ZIP-Teilprogramm hatte die Staatsregierung neben den letztlich 17 dort berücksichtigten Maßnahmen noch zwölf weitere Projekte vorgeschlagen, die nicht im Rahmen dieses Programms realisiert werden konnten, inzwischen aber über andere, rein bundesfinanzierte Programme eine konkrete Realisierungsperspektive bekommen haben.

4.1 Wie viel Zeit vergeht durchschnittlich zwischen Abschluss der Planung und Baubeginn beim barrierefreien Ausbau der Bahnhöfe?

Der Staatsregierung liegen hierzu keine Daten vor. Bauträger ist das jeweilige Eisenbahninfrastrukturunternehmen, in der Regel in Bayern die DB Station&Service. Genehmigungsbehörde ist bei DB-Maßnahmen mit dem Eisenbahn-Bundesamt keine Behörde des Freistaates.

4.2 Zu welchen Verzögerungen kam bzw. kommt es beim Baubeginn aufgrund fehlender Finanzierungszusagen des Bundes?

Der Staatsregierung liegen hierzu gesamthaft keine Erkenntnisse vor. In der Regel beginnt die DB keine Baumaßnahme ohne eine gesicherte Finanzierung durch den Bund oder Dritte.

Der Bund hatte bis dato lediglich ein Sonderprogramm zur Schaffung von Planungsvorrat bei barrierefreien Bahnhofsausbauten in die Wege geleitet. Dies erfolgte im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms (ZIP) bis Ende des Jahres 2018. Das Anschlussprogramm zur Realisierung wurde zwischen DB und Freistaat erst Ende 2019 gezeichnet. Im Rahmen dieser einjährigen Finanzierungsvakanz kann der in der Fragestellung dargestellte Fall unter Umständen eingetreten sein.

Auch bei den von der Staatsregierung im Rahmen des Bayern-Pakets II oder von Einzelvereinbarungen finanzierten Planungsprojekten (Hauptbahnhof Fürth, Bahnhof Amberg, Bahnhof Kronach, Bahnhof Pegnitz und Bahnhof Cham) könnten Verzögerungen auftreten, wenn die DB und der Bund nicht für eine Anschlussfinanzierung sorgen.

4.3 Welche anderen Gründe sorgten bzw. sorgen für Verzögerungen?

Zu Verzögerungen bei Baumaßnahmen kann es durch unterschiedlichste Gründe kommen, wie z. B.

- fehlende Sperrzeitenverfügbarkeit bzw. Absage von „zugesagten“ Sperrzeiten,
- Probleme im Rahmen von Plangenehmigungsverfahren,
- fehlende Verfügbarkeit von Baufirmen, Planungsbüros, Bauüberwachung oder sonstigen Projektbeteiligten sowie
- Abhängigkeiten/Abstimmungen mit tangierenden Projekten.

5.1 Für welche Bahnhöfe in der Oberpfalz ist derzeit die Schaffung der Barrierefreiheit angedacht (bitte aufschlüsseln nach Programm)?

5.2 Für welche Bahnhöfe in der Oberpfalz ist derzeit die Schaffung der Barrierefreiheit in Planung (bitte aufschlüsseln nach Programm)?

5.3 Für welche Bahnhöfe in der Oberpfalz ist derzeit die Schaffung der Barrierefreiheit zu Ende geplant (bitte aufschlüsseln nach Programm)?

Die Stationen können der beigefügten Anlage 1 entnommen werden. Der Status der Projekte nach „Planung“ und „derzeit im Bau“ kann der Spalte „Status“ entnommen werden.

6. Wann werden diese Planungen jeweils bei optimistischer Schätzung frühestens realisiert bzw. realisiert sein?

Die voraussichtlichen Inbetriebnahmedaten können der Anlage 1 in der beigefügten Tabelle unter der Spalte „IBN vsl.“ entnommen werden.

7. Verfolgt die Staatsregierung ein neues zeitliches Ziel zur Schaffung der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum sowie im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)?

Bezogen auf die Stationsinfrastruktur im Freistaat wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

Die Zuständigkeit für den ÖPNV liegt bei den Landkreisen und kreisfreien Städten als Aufgabenträger. Der Freistaat unterstützt Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit im Rahmen der Busförderung und der Haltestellenförderung. Zeitliches Ziel ist weiterhin das Jahr 2023.

Die Zielsetzung „Bayern barrierefrei 2023“ bringt die Barrierefreiheit im Freistaat voran und führt zu erheblichen Fortschritten. Durch das Programm „Bayern barrierefrei“ hat sich ein grundlegender Bewusstseinswandel in der Gesellschaft vollzogen. Barrierefreiheit wird als Gewinn für alle Menschen verstanden und bei Entscheidungen und Planungsprozessen zunehmend selbstverständlich berücksichtigt. Mit der Einsetzung des Kabinettsausschusses „Bayern barrierefrei“ räumt die Staatsregierung der

Barrierefreiheit eine hohe politische Priorität ein. Barrierefreiheit ist eine Daueraufgabe, sie ist komplex und letztlich nie zu Ende.

- 8.1 In welchem finanziellen Ausmaß erwägt die Staatsregierung eine finanzielle Beteiligung der Kommunen am flächendeckenden barrierefreien Ausbau des Stationsnetzes in Bayern?**
- 8.2 Nach welchen Kriterien erwägt die Staatsregierung eine finanzielle Beteiligung der Kommunen am flächendeckenden barrierefreien Ausbau des Stationsnetzes in Bayern?**
- 8.3 Bis wann rechnet die Staatsregierung mit dem Abschluss der diesbezüglichen Prüfung zur kommunalen Mitfinanzierung?**

Bereits bisher hat es im Freistaat Fälle gegeben, in denen sich Kommunen freiwillig am barrierefreien Ausbau der in ihren Gemeinden bzw. Landkreisen gelegenen Bahnstationen beteiligt haben. Die Staatsregierung prüft derzeit, ob sie für ihr freiwilliges Engagement zum barrierefreien Ausbau von konkreten Stationen künftig eine kommunale Mitfinanzierung grundsätzlich einfordert, um den flächendeckenden Ausbau der Barrierefreiheit im bayerischen Bahnnetz noch stärker beschleunigen zu können. Die Prüfung verzögert sich durch die coronabedingten Friktionen auf bisher noch unbestimmte Zeit.

Anlage 1

Übersicht der Stationen mit geplantem barrierefreien Ausbau				
Stand 08/2020				
Station	Regierungsbezirk	Status	IBN vsl.	Anmerkungen
Altenerding	Oberbayern	in Planung	offen	
Aufhausen (b Erding)	Oberbayern	in Planung	2024	
Bad Aibling	Oberbayern	in Planung	2021	
Bad Reichenhall Mitte	Oberbayern	in Planung	offen	neue Station
Bad Reichenhall Nord	Oberbayern	in Planung	2025	neue Station
Bayerisch Gmain	Oberbayern	in Planung	2021	
Bernried	Oberbayern	abgeschlossen	2018	
Bischofswiesen	Oberbayern	im Bau	2022	
Bischofswiesen-Winkl	Oberbayern	in Planung	2025	neue Station
Bruckmühl	Oberbayern	in Planung	2023	
Brunnen	Oberbayern	im Bau	2020	neue Station
Buchenau (Oberbay)	Oberbayern	abgeschlossen	2020	
Dorfen Bahnhof	Oberbayern	in Planung	2030	
Ebenhausen-Schäftlarn	Oberbayern	in Planung	offen	
Eichenau (Oberbay)	Oberbayern	in Planung	2030	
Eichstätt Stadt	Oberbayern	abgeschlossen	2018	
Eisenärzt	Oberbayern	abgeschlossen	2018	
Feldkirchen (b München)	Oberbayern	im Bau	2021	
Feldolling	Oberbayern	abgeschlossen	2019	
Finsterwald	Oberbayern	abgeschlossen	2018	
Freilassing	Oberbayern	in Planung	2024	
Fridolfing	Oberbayern	in Planung	offen	
Gaimersheim	Oberbayern	in Planung	2024	
Garching	Oberbayern	in Planung	2021	
Garmisch (BZB)	Oberbayern	im Bau	2020	
Gelting	Oberbayern	in Planung	2028	neue Station
Geretsried Mitte	Oberbayern	in Planung	2028	neue Station
Geretsried Süd	Oberbayern	in Planung	2028	neue Station
Gilching-Argelsried	Oberbayern	abgeschlossen	2020	
Grafring Bahnhof	Oberbayern	im Bau	2020	
Haspelmoor	Oberbayern	in Planung	offen	
Heiligenstatt (Oberbay)	Oberbayern	abgeschlossen	2019	
Heimstetten	Oberbayern	in Planung	2022	
Hohenpeißenberg	Oberbayern	in Planung	2021	
Höllriegelskreuth	Oberbayern	abgeschlossen	2017	
Höpfing	Oberbayern	in Planung	2021	
Hörkofen	Oberbayern	in Planung	2030	
Ingolstadt Audi	Oberbayern	abgeschlossen	2019	
Kaufering	Oberbayern	in Planung	2024	
Kirchanschörling	Oberbayern	in Planung	offen	
Kirchweidach	Oberbayern	in Planung	offen	
Kolbermoor	Oberbayern	in Planung	2023	
Langenbach (Oberbay)	Oberbayern	in Planung	2028	
Laufen (Oberbay)	Oberbayern	in Planung	offen	
Lohhof	Oberbayern	abgeschlossen	2020	
Markt Schwaben	Oberbayern	in Planung	2028	
Markt	Oberbayern	im Bau	2020	
München Hbf Gl. 5-10	Oberbayern	abgeschlossen	2019	
München Isartor	Oberbayern	im Bau	2022	
München Leienfelsstraße	Oberbayern	in Planung	2030	
München Leuchtenbergring	Oberbayern	in Planung	2028	
München Poccistraße	Oberbayern	in Planung	offen	neue Station
München St.-Martin-Straße	Oberbayern	im Bau	2022	
München-Aubing	Oberbayern	in Planung	2030	

Anlage 1

Station	Regierungsbezirk	Status	IBN vsl.	Anmerkungen
München-Daglfing	Oberbayern	in Planung	2031	
München-Englschalking	Oberbayern	in Planung	2031	
München-Johanneskirchen	Oberbayern	in Planung	2031	
München-Pasing	Oberbayern	in Planung	offen	
München-Perlach	Oberbayern	abgeschlossen	2017	
München-Riem Pbf	Oberbayern	im Bau	2024	
Neumarkt-St Veit	Oberbayern	abgeschlossen	2019	
Peißenberg	Oberbayern	in Planung	2021	
Peißenberg Nord	Oberbayern	in Planung	2021	
Peiting Nord	Oberbayern	in Planung	2021	
Peiting Ost	Oberbayern	in Planung	2021	
Pfaffenhofen (Ilm)	Oberbayern	im Bau	2021	
Poing	Oberbayern	in Planung	2022	
Puchheim	Oberbayern	in Planung	offen	
Ramerberg	Oberbayern	in Planung	2023	
Rosenheim Aicherpark	Oberbayern	abgeschlossen	2019	
Rott (Inn)	Oberbayern	in Planung	2022	
Saulgrub	Oberbayern	abgeschlossen	2020	
Schongau	Oberbayern	im Bau	2020	
Schwaigerloh	Oberbayern	in Planung	2025	neue Station
Schwindegg	Oberbayern	in Planung	2030	
Seiboldsdorf	Oberbayern	abgeschlossen	2018	
Siegsdorf	Oberbayern	in Planung	2021	
St Koloman	Oberbayern	in Planung	2024	
Steinebach	Oberbayern	in Planung	2026	
Stockdorf	Oberbayern	abgeschlossen	2018	
Thann-Matzbach	Oberbayern	in Planung	2030	
Tittmoning-Wiesmühl	Oberbayern	in Planung	offen	
Töging (Inn)	Oberbayern	abgeschlossen	2017	
Traundorf	Oberbayern	in Planung	2021	
Tüßling	Oberbayern	abgeschlossen	2017	
Unterschleißheim	Oberbayern	abgeschlossen	2019	
Waging	Oberbayern	abgeschlossen	2018	
Waldkraiburg	Oberbayern	in Planung	2022	
Walpertskirchen	Oberbayern	in Planung	2030	
Weilheim (Oberbay)	Oberbayern	abgeschlossen	2017	
Weßling (Oberbay)	Oberbayern	in Planung	2024	
Wolfratshausen	Oberbayern	in Planung	2028	
Abensberg	Niederbayern	in Planung	2024	
Bruckberg	Niederbayern	in Planung	2026	
Geiselhöring	Niederbayern	in Planung	2026	
Gündlkofen	Niederbayern	in Planung	2024	
Landshut (Bay) Hbf	Niederbayern	im Bau	2021	1. BS abgeschl, 2. BS offen
Niederlindhart	Niederbayern	in Planung	2025	
Spiegelau	Niederbayern	in Planung	2022	
Straubing	Niederbayern	abgeschlossen	2020	
Straubing Hafen	Niederbayern	in Planung	2024	neue Station
Vilshofen (Niederbay)	Niederbayern	abgeschlossen	2018	
Wörth (Isar)	Niederbayern	abgeschlossen	2019	
Altenstadt (Waldnaab)	Oberpfalz	in Planung	offen	
Amberg	Oberpfalz	in Planung	offen	
Cham (Oberpf)	Oberpfalz	in Planung	offen	
Deuerling	Oberpfalz	im Bau	2020	
Furth im Wald	Oberpfalz	im Bau	2020	terminkritisch
Irrenlohe	Oberpfalz	in Planung	offen	
Luhe	Oberpfalz	in Planung	offen	
Luhe-Wildenau	Oberpfalz	in Planung	offen	

Anlage 1

Station	Regierungsbezirk	Status	IBN vsl.	Anmerkungen
Nabburg	Oberpfalz	in Planung	offen	
Obertraubling	Oberpfalz	in Planung	offen	
Regenstauf	Oberpfalz	in Planung	offen	
Reuth (b Erbdorf)	Oberpfalz	abgeschlossen	2019	
Schwandorf	Oberpfalz	in Planung	offen	
Schwarzenfeld (Oberpf)	Oberpfalz	in Planung	2022	
Sünching	Oberpfalz	in Planung	2023	
Weiden (Oberpf)	Oberpfalz	in Planung	offen	
Wernberg	Oberpfalz	in Planung	2026	
Wiesau (Oberpf)	Oberpfalz	in Planung	offen	
Windischeschenbach	Oberpfalz	in Planung	offen	
Bad Staffelstein	Oberfranken	in Planung	2024	
Bamberg Süd	Oberfranken	in Planung	2030	neue Station
Coburg	Oberfranken	abgeschlossen	2018	
Coburg-Beiersdorf	Oberfranken	im Bau	2020	neue Station
Creidlitz	Oberfranken	in Planung	2024	
Forchheim (Oberfr)	Oberfranken	abgeschlossen	2018	
Forchheim Nord	Oberfranken	in Planung	2024	neue Station
Hallstadt (b Bamberg)	Oberfranken	im Bau	2023	
Hirschaid	Oberfranken	in Planung	2025	
Hof Mitte	Oberfranken	in Planung	2024	neue Station
Kersbach	Oberfranken	abgeschlossen	2019	
Kirchenlaibach	Oberfranken	in Planung	2026	
Kronach	Oberfranken	in Planung	offen	
Marktleuthen	Oberfranken	in Planung	offen	
Marktrechwitz	Oberfranken	in Planung	2024	
Münchberg	Oberfranken	in Planung	2025	
Neuenmarkt-Wirsberg	Oberfranken	in Planung	2023	
Oberhaid	Oberfranken	in Planung	2023	
Oberkotzau	Oberfranken	im Bau	2020	
Pegnitz	Oberfranken	in Planung	offen	
Röslau	Oberfranken	in Planung	offen	
Schirnding	Oberfranken	in Planung	offen	
Schnabelwaid	Oberfranken	in Planung	offen	
Strullendorf	Oberfranken	in Planung	2025	
Untersteinach (b Stadtsteinach)	Oberfranken	in Planung	2020	
Wunsiedel-Holenbrunn	Oberfranken	in Planung	offen	
Alte Veste	Mittelfranken	in Planung	2022	
Ansbach	Mittelfranken	im Bau	2022	
Bad Windsheim	Mittelfranken	in Planung	2024	
Behringersdorf	Mittelfranken	in Planung	offen	
Dombühl	Mittelfranken	in Planung	2024	
Eltersdorf	Mittelfranken	im Bau	2022	
Emskirchen	Mittelfranken	in Planung	offen	
Fürth (Bay) Hbf	Mittelfranken	in Planung	offen	
Fürth-Unterfarnbach	Mittelfranken	im Bau	2022	
Hersbruck (rechts Pegnitz)	Mittelfranken	in Planung	offen	
Hohenstadt (Mittelfr)	Mittelfranken	in Planung	offen	
Langlau	Mittelfranken	in Planung	2024	
Lauf (rechts Pegnitz)	Mittelfranken	in Planung	offen	
Leutershausen-Wiedersbach	Mittelfranken	abgeschlossen	2017	
Ludwigshöhe	Mittelfranken	in Planung	offen	
Neuhaus (Pegnitz)	Mittelfranken	in Planung	offen	
Neunkirchen am Sand	Mittelfranken	in Planung	offen	
Neustadt (Aisch) Bahnhof	Mittelfranken	in Planung	2026	
Nürnberg Ost	Mittelfranken	in Planung	offen	
Nürnberg-Erlenstegen	Mittelfranken	in Planung	offen	

Anlage 1

Station	Regierungsbezirk	Status	IBN vsl.	Anmerkungen
Oberdachstetten	Mittelfranken	im Bau	2021	
Pleinfeld	Mittelfranken	im Bau	2020	
Reichenschwand	Mittelfranken	in Planung	offen	
Rothenburg o.d.Tauber	Mittelfranken	in Planung	2025	
Rückersdorf (Mittelfr)	Mittelfranken	in Planung	2026	
Rupprechtstegen	Mittelfranken	in Planung	offen	
Siegelsdorf	Mittelfranken	in Planung	offen	
Speikern	Mittelfranken	in Planung	offen	
Uffenheim	Mittelfranken	abgeschlossen	2018	
Velden (b Hersbruck)	Mittelfranken	in Planung	offen	
Vorra (Pegnitz)	Mittelfranken	in Planung	offen	
Zirndorf	Mittelfranken	in Planung	offen	
Aschaffenburg Ost	Unterfranken	in Planung	2027	neue Station
Dettingen (Main)	Unterfranken	in Planung	2023	
Ebenhausen (Unterfr)	Unterfranken	im Bau	2020	
Gaubüttelbrunn	Unterfranken	abgeschlossen	2019	
Gemünden (Main)	Unterfranken	in Planung	2026	
Gräfendorf	Unterfranken	in Planung	2022	
Haßfurt	Unterfranken	im Bau	2021	
Heigenbrücken	Unterfranken	abgeschlossen	2017	
Hösbach	Unterfranken	in Planung	2023	
Iphofen	Unterfranken	in Planung	2025	
Kahl Kopp/Heide	Unterfranken	abgeschlossen	2019	
Kleinheubach	Unterfranken	abgeschlossen	2018	
Langenprozelten	Unterfranken	in Planung	2022	
Laudenbach am Main	Unterfranken	abgeschlossen	2017	
Laufach	Unterfranken	in Planung	2023	
Mainaschaff Nord	Unterfranken	in Planung	2024	neue Station
Miltenberg	Unterfranken	im Bau	2021	
Obernburg-Elsenfeld	Unterfranken	in Planung	2021	
Partenstein	Unterfranken	in Planung	2022	
Rottendorf	Unterfranken	im Bau	2020	
Schweinfurt Hbf	Unterfranken	abgeschlossen	2019	
Sulzbach (Main)	Unterfranken	abgeschlossen	2017	
Weilbach (Unterfr)	Unterfranken	abgeschlossen	2018	
Wörth (Main)	Unterfranken	abgeschlossen	2018	
Würzburg Hbf	Unterfranken	abgeschlossen	2019	
Würzburg-Heidingsfeld Ost	Unterfranken	in Planung	2022	neue Station
Würzburg-Heidingsfeld West	Unterfranken	in Planung	2026	neue Station
Augsburg Hbf	Schwaben	im Bau	2022	versch. Bauabschnitte
Bad Grönenbach	Schwaben	in Planung	2025	
Dillingen (Donau)	Schwaben	in Planung	2024	
Donauwörth	Schwaben	im Bau	2024	
Freihalden	Schwaben	in Planung	2022	
Friedberg (b Augsburg)	Schwaben	in Planung	offen	
Füssen West	Schwaben	in Planung	2024	neue Station
Gersthofen	Schwaben	im Bau	2020	
Harburg (Schwab)	Schwaben	im Bau	2020	
Hergatz	Schwaben	im Bau	2020	
Hergensweiler	Schwaben	in Planung	offen	neue Station
Höchstädt (Donau)	Schwaben	in Planung	2024	
Hoppingen	Schwaben	in Planung	2021	
Kaufbeuren-Haken	Schwaben	in Planung	2024	neue Station
Kaufbeuren-Neugablonz	Schwaben	in Planung	2024	neue Station
Kempten (Allgäu) Hbf	Schwaben	in Planung	2025	
Langweid (Lech)	Schwaben	in Planung	2023	
Lindau-Aeschach	Schwaben	in Planung	offen	

Anlage 1

Station	Regierungs- bezirk	Status	IBN vsl.	Anmerkungen
Lindau-Oberreitnau	Schwaben	in Planung	offen	neue Station
Lindau-Reutin	Schwaben	im Bau	2020	neue Station
Marktoberdorf	Schwaben	in Planung	2024	
Marktoberdorf Nord	Schwaben	in Planung	2024	neue Station
Möttingen	Schwaben	in Planung	2022	
Nonnenhorn	Schwaben	in Planung	2021	
Nördlingen	Schwaben	in Planung	2022	
Oberstaufen	Schwaben	in Planung	2023	
Pfronten-Steinach	Schwaben	in Planung	2022	
Schlachters	Schwaben	in Planung	offen	neue Station
Senden	Schwaben	in Planung	2023	
Sontheim (Schwab)	Schwaben	abgeschlossen	2018	
St Mang	Schwaben	in Planung	2021	
Stetten (Schwab)	Schwaben	abgeschlossen	2018	
Sulzberg	Schwaben	in Planung	2021	
Türkheim (Bay) Bahnhof	Schwaben	abgeschlossen	2018	
Weissensberg	Schwaben	in Planung	offen	neue Station

Anlage 2

Vorschlagsliste Bayern für Barrierefreiheitsprogramm des Bundes FABB 2

Stand 03.03.2020, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Station	Regierungsbezirk
Aichach	Schwaben
Amberg	Oberpfalz
Aßling (Oberbay)	Oberbayern
Bad Kissingen	Unterfranken
Bad Neustadt	Unterfranken
Beratzhausen	Oberpfalz
Bernau a Chiemsee	Oberbayern
Bobingen	Schwaben
Brannenburg	Oberbayern
Cham	Oberpfalz
Diedorf (Schwab)	Schwaben
Dinkelscherben	Schwaben
Eichstätt	Oberbayern
Georgensgmünd	Mittelfranken
Großkarolinenfeld	Oberbayern
Gunzenhausen	Mittelfranken
Heroldsberg	Mittelfranken
Hersbruck (rechts Pegnitz)	Mittelfranken
Immenstadt	Schwaben
Kahl (Main)	Unterfranken
Karlstadt	Unterfranken
Kaufbeuren	Schwaben
Kitzingen	Unterfranken
Kleinostheim	Unterfranken
Kronach	Oberfranken
Kulmbach	Oberfranken
Lauf (rechts Pegnitz)	Mittelfranken
Lenggries	Oberbayern
Lohr Bahnhof	Unterfranken
Meitingen	Schwaben
Nersingen	Schwaben
Neuburg	Oberbayern
Neufahrn	Niederbayern
Neuhaus (Pegnitz)	Mittelfranken
Neunkirchen am Sand	Mittelfranken
Neusäß	Schwaben
Oberstdorf	Schwaben
Ochsenfurt	Unterfranken
Parsberg	Oberpfalz
Pegnitz	Oberfranken
Plattling	Niederbayern
Raubling	Oberbayern
Regensburg-Prüfening	Oberpfalz
Regenstauf	Oberpfalz
Rothenburg ob der Tauber	Mittelfranken
Schondorf	Oberbayern
Schrobenhausen	Oberbayern
Schwandorf	Oberpfalz
Seefeld-Hechendorf	Oberbayern
Sonthofen	Schwaben
Steinach	Mittelfranken
Übersee	Oberbayern
Vöhringen	Schwaben
Weiden	Oberpfalz
Weißenburg	Mittelfranken
Würzburg Süd	Unterfranken

S-Bahnstationen

Altenerding	Oberbayern
Feldafing	Oberbayern
Grafrath	Oberbayern
Großhesselohe Isartalbahn	Oberbayern
Grub (Oberbay)	Oberbayern
Hohenbrunn	Oberbayern
Hohenschäftlarn	Oberbayern
München Leienfelsstraße	Oberbayern
München-Aubing	Oberbayern
München-Englschalking	Oberbayern
München-Fasanerie	Oberbayern
Otterfing	Oberbayern
Türkenfeld	Oberbayern